

# Wenn ich die Sprachen

1. Korinther 13,1-8

M. Schott

F C/E dm am/Dm/C B<sup>b</sup> F/A gm C<sup>4</sup> C

Wenn ich die Sprachen al - ler Welt be herrsch te und wie ein En - gel re - de - te schon hier,  
Hätt' ich Er kennt - nis, wüss - te Pro phe - ti - en, je - des Ge heim - nis hier auf die - ser Erd',  
Schenk te ich Ar - men al - les was ich ha - be, gäb' mei nen Leib hin, dass man ihn ver brennt;

F C/E dm dm/C dm/H B<sup>b</sup> F/A gm B<sup>b</sup>/C F

bei al - le - dem die Lie - be nicht be - sä - ße, so wär' ich wie ein tö - nend' Erz vor dir.  
hätt' ei nen Glau - ben, Ber - ge zu ver set - zen, so wär' dies oh - ne Lie - be doch nichts wert.  
so wär'es al - les oh - ne je - de Lie - be nichts, was vor dei - nem Thron Be - ach - tung fänd'.

B<sup>b</sup> C/B<sup>b</sup> am dm gm C F F<sup>7</sup>

Herr, hilf mir täg - lich Lie be aus - zu streu'n, die nicht er - bit - tert, son - dern gern ver zeiht;

B<sup>b</sup> F/A gm C F gm C B<sup>b</sup>/C F

die nie mals groß tut und nach Wahr heit strebt. Lie - be, die trägt und e - wig bleibt.